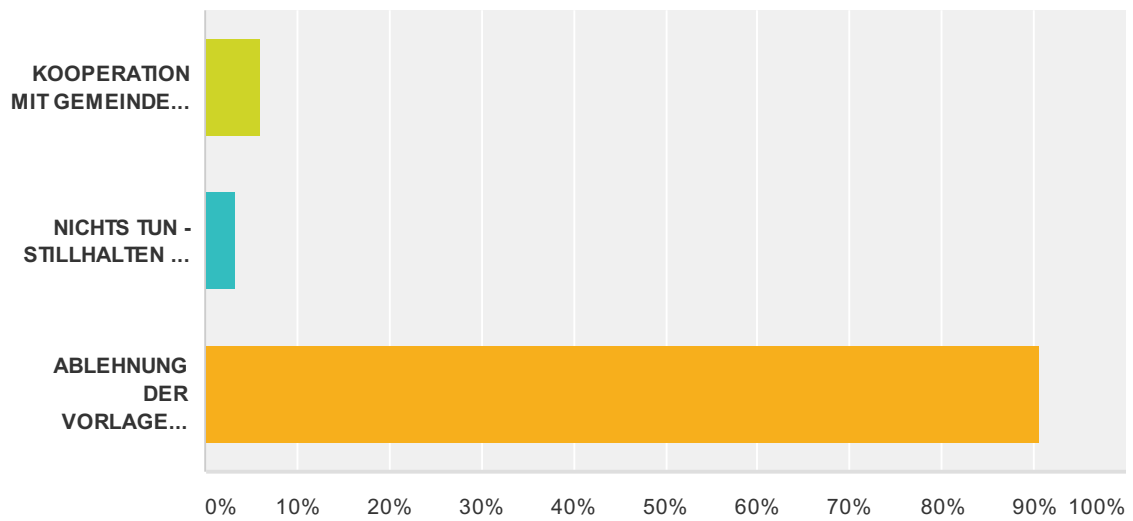


## Q1 Welche Haltung soll die IG zur Vorlage des neuen Tourismusgesetzes einnehmen?

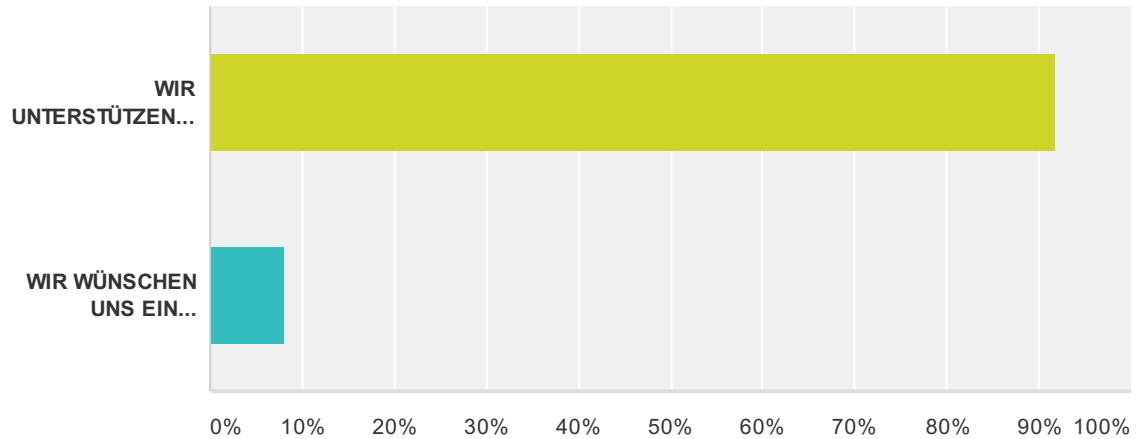
Beantwortet: 390 Übersprungen: 0



Antwortmöglichkeiten	Beantwortungen	
KOOPERATION MIT GEMEINDEN - UNTERSTÜTZUNG DER VORLAGE (weitestgehende Zusammenarbeit, Kooperation mit den Gemeindebehörden und Verzicht auf Konfrontation, Empfehlung die Vorlage anzunehmen und kein Versand des NEIN-Flyers).	<b>6,15%</b>	24
NICHTS TUN - STILLHALTEN - KONFRONTATION VERMEIDEN (keine Empfehlung weder zur Annahme noch zur Ablehnung der Vorlage abgeben und kein Versand des NEIN-Flyers).	<b>3,33%</b>	13
ABLEHNUNG DER VORLAGE (Empfehlung die Gesetzesvorlage abzulehnen, Versand des NEIN-Flyers, Inkaufnahme einer erschwerten Zusammenarbeit mit den Behörden).	<b>90,51%</b>	353
<b>Gesamt</b>		<b>390</b>

**Q2 Die Gemeindevertretungen stellen die Legitimation des Vorstandes immer wieder in Frage, darum bitten wir Sie um Ihre Meinung in Bezug auf die eingereichte Vernehmlassungsantwort und die abgegebene Stellungnahme zur definitiven Gesetzesvorlage (siehe Beilage Mail)?**

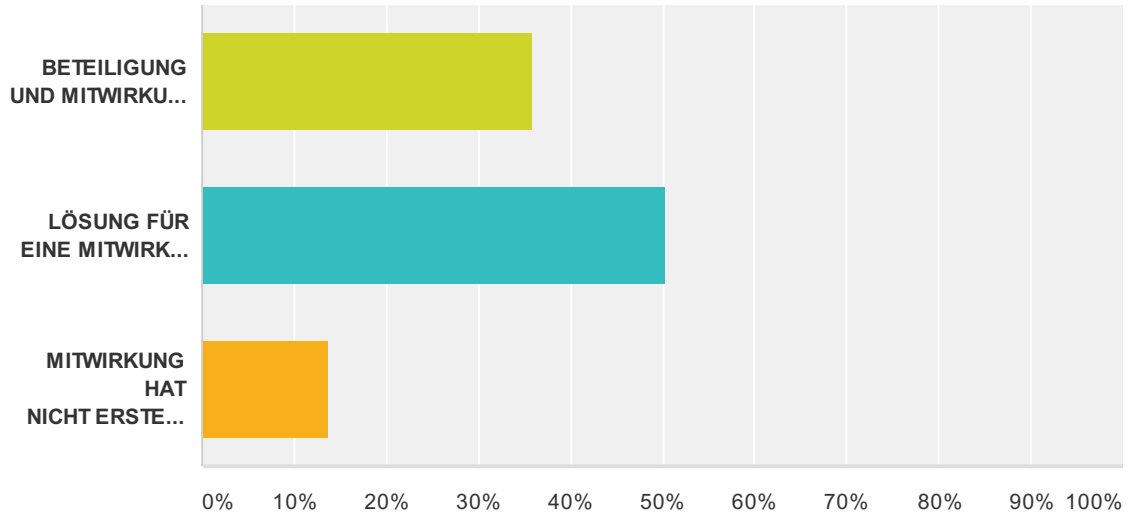
Beantwortet: 390 Übersprungen: 0



Antwortmöglichkeiten	Beantwortungen
WIR UNTERSTÜTZEN DEN VORSTAND IN SEINER HALTUNG (der Vorstand soll die Interessen der Zweitwohnungsbesitzer auch mit dem Risiko einer weiteren Verschärfung des Umgangstons vertreten).	<b>91,79%</b> 358
WIR WÜNSCHEN UNS EIN ZURÜCKHALTENDERES VORGEHEN DES VORSTANDES (es darf nicht riskiert werden, dass die IG nicht mehr als Gesprächspartnerin gewünscht ist).	<b>8,21%</b> 32
<b>Gesamt</b>	<b>390</b>

**Q3 In der Zukunft wäre es der Wunsch der Gemeinden, die IG in der FLF Management AG teilnehmen zu lassen (mit einer Kapitalbeteiligung von 10%) und so mitbestimmen zu können. Was ist Ihre Meinung dazu?**

Beantwortet: 390 Übersprungen: 0



Antwortmöglichkeiten	Beantwortungen	
BETEILIGUNG UND MITWIRKUNG MIT 1-2 SITZEN IM VR DER FLF MANAGEMENT AG (über die Höhe der Beteiligung kann später entschieden werden, maximal sind 10% möglich).	<b>35,90%</b>	140
LÖSUNG FÜR EINE MITWIRKUNG OHNE BETEILIGUNG SUCHEN (so kann verhindert werden, dass durch eine Einbindung die Unabhängigkeit der IG gefährdet wird).	<b>50,26%</b>	196
MITWIRKUNG HAT NICHT ERSTE PRIORITÄT - EINE GUTE KOMMUNIKATION/INFORMATION REICHT AUS (damit wären wir frei, riskieren aber allenfalls wie dieses Mal eine viel zu späte Information).	<b>13,85%</b>	54
<b>Gesamt</b>		<b>390</b>

**Q4 Hier können Sie gerne noch weitere  
Bemerkungen einfügen.**

Beantwortet: 112 Übersprungen: 278